



T +41 71 227 34 16
info@stiftsbezirk.ch
www.stiftsbezirk.ch

Herangezoomt – September 853 – September 854

Lokalausweis gefällig?

Notker Balbulus beschreibt die Grenzbegehung folgendermassen: «Sie versammelten sich also und – nachdem sie über den Heiligenreliquien einen Eid geschworen hatten – stiegen hinab nach Watt, setzten auf dem Höhenzug von Liubmanns Haus für St.Gallen eine Grenzmark, von dort in der Mulde von Balgen, weiter oben bei der Furt, dann bei der grossen Eiche, weiter beim Eingang zum Rötistobel und dieses hinab bis zur Mündung in die Sitter: Orte, welche über dieser Grenzscheide lagen, sollten dem heiligen Gallus gehören, jene dagegen, welche unterhalb dieser Linie lagen, dem Bistum Konstanz zufallen.»

Eine Rekonstruktion der Begehung ergibt eine rund 25 Kilometer lange Route über Watt, Lömmenschwil und Balgen. Die Lage der Furt bei Roten oder die grosse Eiche in der Landschaft weiter südlich Richtung Bernhardzell lassen sich nurmehr vermuten. Nicht zu verfehlen hingegen ist der Rötistobel, wie unser Lokalausweis zeigt:



Rötistobel, 4. Mai 2021